

Inhaltsverzeichnis

I. Politik und Gesellschaft

- | | |
|---|----|
| 1. Ägyptische Hochkultur: Bevölkerung, Pyramiden und Mumien | 3 |
| 2. Ägyptische Hochkultur: Aus dem Alltagsleben | 11 |
| 3. Griechische Hochkultur: Kulturelle Errungenschaften | 21 |
| 4. Griechische Hochkultur: Versuche mit der Demokratie | 29 |
| 5. Römische Hochkultur: Ansätze zur Demokratie | 35 |

II. Lebenswelt

- | | |
|---|----|
| 1. Wunschsüher | 43 |
| 2. Streiten will gelernt sein! | 49 |
| 3. Toleranz - Grundlage für ein friedliches Zusammenleben | 57 |
| 4. Konflikte gewaltfrei lösen | 63 |
| 5. Gemeinsam leben: Familie und Peergroup | 71 |
| 6. Respektvoller Umgang mit Behinderten | 79 |

Leitfigur "Walter Tutzing"

Walter Tutzing fragt, erklärt, schlaumeiert, ist dabei ...



*Wanderer zwischen Zeit und Raum

THEMA**Ägyptische Hochkultur**

Bevölkerungsschichten • Mumien und Pyramiden

KOMPETENZERWARTUNGEN

- Die Bevölkerungspyramide im Alten Ägypten erklären
- Die unterschiedliche Stellung der altägyptischen Berufsgruppen beschreiben
- Die Hintergründe der Mumifizierung und des Pyramidenbaus erfahren
- Texten, Filmen und Internetseiten die gesuchten Informationen entnehmen

ARBEITSMITTEL/FUNDSTELLEN

Arbeitsblätter, Folien
Textblätter (mit - fast - allen Informationen)
Film, Internet
Landkarte (Ägypten)

Medienzentrum/Bildstelle

4202105 Cheopspyramide
4249432 Leben im Alten Ägpten

Links:

(Stand: Mai 2017)

- palkan.de/aegyptische_gesellschaft.htm
- cheops-pyramide.ch/grosse-pyramide.html
- altes-aegypten.info/fw_bevoelk.htm
- selket.de/mumien-und-totenkult/mumifizierung
- youtube.com/watch?v=DrOoG9vPH2k

Wir haben keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten und übernehmen keine Haftung für die Seiten, auf die verwiesen wird.

FOLIENBILDER

zum 1. Thema

Hinführung

zum 2. Thema

DIE GÖTTER ...



... haben königliche Söhne/Töchter -
Abgesandte - Partner - Nachfolger:



Die

Tut-Zing II.

SIE SUCHEN SICH!
Wozu?

Wo ist mein heiler Körper?



Wo sind meine Seelen?



Wieder-
geburts-
heim



Vorschläge zum VERLAUF

2 - 3 Unterrichtsstunden

I) HINFÜHRUNG: Alternativen

- Anknüpfung: Der Nil (GPG 1)
- Folie: Götter ... Pharaonen (Stellung des Pharaos)

II) ERARBEITUNG

Themen und Information

Informationssuche und -entnahme möglichst in GA!

• AB 1: Bevölkerungspyramide/Berufsgruppen

- Information: Textblätter (S. 9/10) und Blatt "Einige Berufe..." (s. u.)
- Zusätzlich: Film/Internet (Z. B. www.altes-aegypten.info/fw_bevoelk.htm)
- Tafel: Entwickeln der Bevölkerungspyramide (Skizzen und Beschriftung)

• AB 2: Totenkult - Mumien - Pyramiden

- Hinführung/Überleitung: Folie (S. 3)
- Information: Textblätter
- Zusätzlich: Film/Internet (Z. B. www.cpw-online.de/kids/mumie.htm), Landkarte

III) ANWENDUNG/AUSWEITUNG

- Aushang: Bilder zum Alten Ägypten (VORGESCHICHTE)
- Schreiben in Hieroglyphen: Seite 8
- Querverbindung Musik: Szenen aus Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat (Video)

LÖSUNG Seite 7

Von Mumien und Pyramiden

Der Glaube

Sitz der Seelen:



Zirbeldrüse
zuständig für die
Hormon-
produktion

Altes Ägypten

Die Seelen verlassen den Körper (Zirbeldrüse). Für ein Weiterleben im Totenreich musste der Körper erhalten bleiben und an einem bekannten Ort gelagert werden. Die Seelen suchen nach ihm.

Leben nach dem Tod?

Christentum

Leben nach dem Tod: Die Seele steigt in den Himmel oder in die Hölle, während der Körper zerfällt.

Islam

Leben nach dem Tod: Die Seele verweilt im Grab bis zum jüngsten Tag. Da bringen Engel die Seele in den Himmel oder in die Hölle. Der Körper zerfällt.

Ziel der altägyptischen Totenbestattung: Für die Wiederauf-
stehung den Körper haltbar an einem bekannten Ort lagern

Die Mumifizierung

- Die Verwesung verhindern: Dem Körper Flüssigkeit entziehen

• Beobachtung: Die natürliche Mumifizierung Leichen im Wüstensand: Hitze entzieht Flüssigkeit

• Maßnahmen zur künstlichen Mumifizierung:

Organe entnehmen, in Töpfen lagern, Öle zur Haltbarmachung, Haut mit Kamel-Urin gerben, bandagieren, warten ...



Pharao Ramses II.
Bt. 721 v. Chr.

Aufenthalt der Reichen bis zur Wiederauferstehung

Überlegt:

Was ist an dieser Aussage falsch?
Weiterleben im Totenreich

Aufbau der Pyramide des Pharaos Cheops:

- Königskammer mit Luftschächten, Sarkophag, Grabbeigaben
 - Galerie (Halle)
 - Kammer für Frau, d Luftschacht
 - Eingang, f Grabräuberzugang
 - Unterirdische Felsenkammer
- Auf Schiffen über den Nil



Einige Berufe im Alten Ägypten

Im Alten Ägypten gab es bereits "moderne" Berufe wie Rechtsanwalt, Arzt und Beamte - wenn sie auch einer kleinen Gruppe Privilegierter vorbehalten waren.

Das ägyptische Reich war so groß geworden, dass der **Pharao** seinen Aufgaben als höchster Richter, Oberbefehlshaber über das Heer und oberster Priester nicht mehr alleine nachkommen konnte. Also brauchte er Stellvertreter, die einen Teil seiner Aufgaben übernehmen konnten. Der höchste Beamte hieß **Wesir**. Er war Kanzler, Kriegs- und Kulturminister und oberster Richter. Wenn er sein Amt antrat, wurde er vom Pharao zu höchster Gerechtigkeit aufgefordert. Er musste durch das Land reisen, Streitigkeiten schlichten, Beschwerden anhören und untersuchen, sowie Steuern festlegen.

Sehr große Bedeutung hatten auch die **Schreiber**. Sie mussten die Ernte und den Abbau von Kupfer überwachen, den Bau von Tempeln kontrollieren und das Land nach jeder Nilüberschwemmung neu vermessen.

Kannst du dir vorstellen, wie viel Arbeit ein **Bildhauer** investieren musste, um so riesige Kunstwerke aus Stein zu schaffen wie zum Beispiel das "Abu Simbel"?

Es gab auch schon Schulen im alten ägyptischen Reich. Die **Lehrer** waren sehr streng und bestrafte ihre Schüler mit harten Stockhieben, wenn sie etwas nicht wussten. Zum Glück müssen wir heute nicht mehr so lernen! In die Schule durften nur Jungen zwischen 4 und 14 Jahren gehen, die zum Beispiel Arzt, Zahnarzt, Rechtsanwalt oder Schreiber werden wollten. Es gab nur drei Hauptfächer, nämlich Rechnen, Lesen und Schreiben. Die Schüler lernten vor allem durch das Abschreiben von Geschichten und religiösen Texten.

Mädchen gingen nicht zur Schule, sondern lernten alles, was für den Haushalt wichtig war, zu Hause bei der Mutter. Viele von ihnen wurden **Dienerinnen** und meist heirateten sie sehr früh.

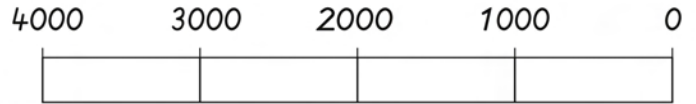
Der Großteil der ägyptischen Bevölkerung arbeitete in der Landwirtschaft. Sie lernten ihren Beruf (**Bauer**) von den Eltern und konnten nicht schreiben oder lesen.

GPG

Name: _____

Datum: _____

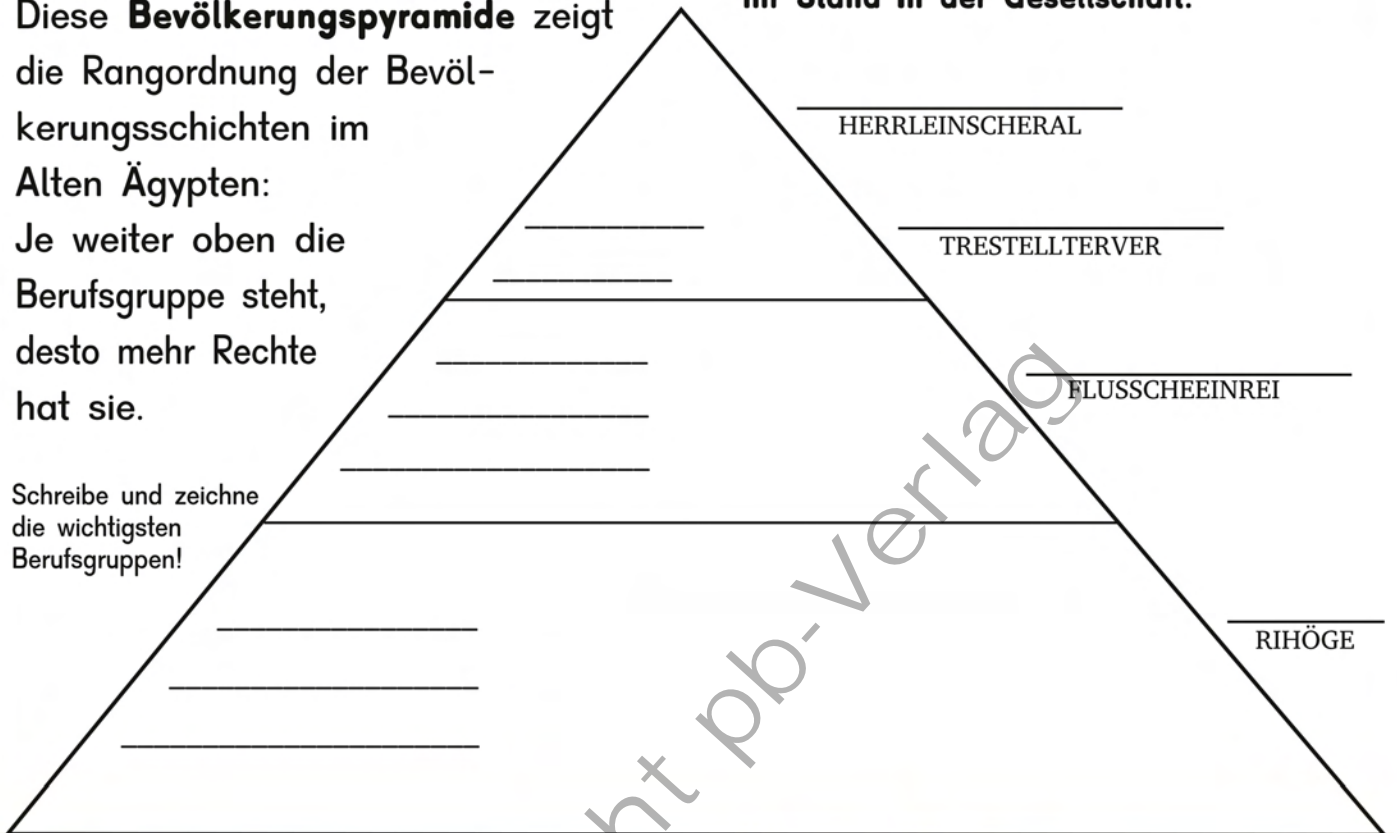
Von Pharaonen und Leuten



Diese **Bevölkerungspyramide** zeigt die Rangordnung der Bevölkerungsschichten im Alten Ägypten:
Je weiter oben die Berufsgruppe steht, desto mehr Rechte hat sie.

Ihr Stand in der Gesellschaft:

Schreibe und zeichne die wichtigsten Berufsgruppen!



Unzählige _____



Rechte: _____

Die Berufsgruppen (Auswahl) Nenne in Stichpunkten Merkmale dieser Bevölkerungsschichten!

Der Herrscher: _____



Der oberste Beamte: _____



Privilegierte:

Die _____: _____



Die _____: _____

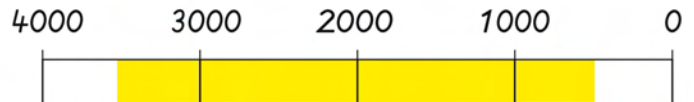


Die (körperlich) arbeitende Mehrheit:

Die _____:



Von Pharaonen und Leuten



Diese **Bevölkerungspyramide** zeigt die Rangordnung der Bevölkerungsschichten im Alten Ägypten:
Je weiter oben die Berufsgruppe steht, desto mehr Rechte hat sie.

Schreibe und zeichne die wichtigsten Berufsgruppen!

Ihr Stand in der Gesellschaft:

Alleinherrscher
HERRLEINSCHERAL

Stellvertreter
TRESTELLTERVER

Einflussreiche
FLUSSCHEEINREI

Hörige
RIHÖGE

Unzählige Kriegsgefangene, Sklaven  Rechte: keine

Die Berufsgruppen (Auswahl) Nenne in Stichpunkten Merkmale dieser Bevölkerungsschichten!

Der Herrscher: Pharao

Sohn des Sonnengöttes (Ra), oberster
Priester, Feldherr,
Landverteiler,
Gesetzgeber



Der oberste Beamte: Wesir

Oberaufseher über
Befehlsausführung,
Steuern, Bauwerke,
Landwirtschaft ...



Privilegierte:

Die Priester : Götterverehrung, Totensalbung,
Amt erblich



Die Schreiber : Befehle des Pharao aufschreiben und verbreiten, ...



Die (körperlich) arbeitende Mehrheit:

Die Bauern :
Bekamen Land zugewiesen, mussten dafür
Ernte abgeben und Dienste leisten (waren
Hörige)



GPG

Name: _____

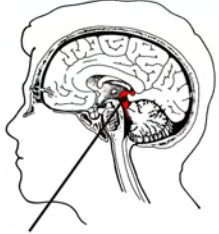
Datum: _____

Von Mumien und Pyramiden

Leben nach dem Tod?

Der Glaube

Sitz der Seelen:



zuständig für die

Altes Ägypten



Christentum



Leben nach dem Tod:
Die Seele steigt
in den Himmel
oder in die Hölle,
während der
Körper zerfällt.

Islam



Leben nach dem Tod:
Die Seele verweilt
im Grab bis zum
Jüngsten Tag. Da
bringen Engel die
Seele in den Himmel
oder in die Hölle.
Der Körper zerfällt.

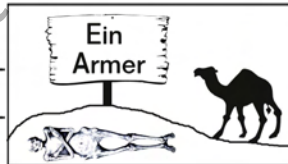
Ziel der altägyptischen Totenbestattung: _____

Die Mumifizierung

• Die Verwesung verhindern:
Dem Körper _____

• Beobachtung: Die natürliche Mumifizierung

• Maßnahmen zur künstlichen Mumifizierung:



Pharao Ramses II,
bis 1213 v. Chr.

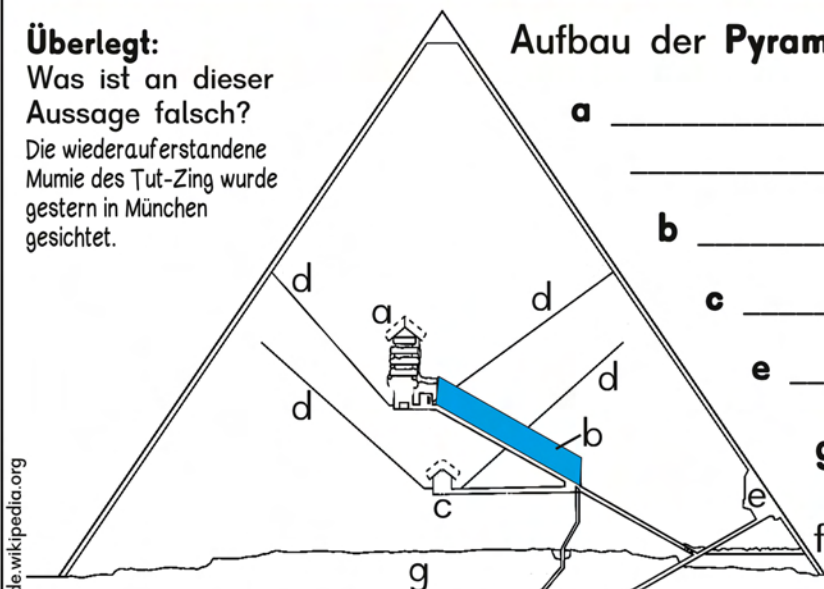
Aufenthalt der Reichen bis zur Wiederauferstehung

Überlegt:

Was ist an dieser Aussage falsch?

Die wiederauferstandene Mumie des Tut-Zing wurde gestern in München gesichtet.

Aufbau der Pyramide des Pharao Cheops:



a _____ mit _____

b _____

c _____ d _____

e _____ f _____

g _____

Für die Königskammer wurde spezieller Granit aus dem 934 km entfernten Assuan verarbeitet. Wie wurde der herangeschafft?